

Kommunikation  
Monika Suski

Telefon: 02173/ 909-127  
Fax: 02173/ 909-408

monika.suski@  
sparkasse-langenfeld.de

## Medien-Info

08.03.2017

### **Sparkassen-Azubis übernehmen für zwei Wochen die Führung**

**Verantwortung übernehmen und selbstständig arbeiten – so lautet ab dem 13. März das Credo für die Auszubildenden des ersten und zweiten Lehrjahres. Denn für zwei Wochen übernehmen diese die Kundenbetreuung in der Hauptstelle. Von Service über Betreuung liegt alles in der Hand der 18- bis 28-Jährigen. Unterstützung im Hintergrund gibt es durch zwei ausgelernte Kollegen.**



Zwei Wochen lang haben die insgesamt acht Azubis bei dem Projekt „Azubi-Geschäftsstelle“ die Chance, sich als Team zu beweisen und zu zeigen, was in ihnen steckt. Denn vom 13. bis zum 24. März leiten sie den Bereich „Kundenbetreuung“ in der Hauptstelle eigenverantwortlich – mit allem, was dazu gehört. Den Service am Schalter übernehmen die vier Azubinen aus dem ersten Lehrjahr. Auf diese Aufgabe freuen sich die angehenden Bankkauffrauen, haben aber auch Respekt vor der Verantwortung. „Ich freue mich darauf, mit den anderen als Team zusammenzuarbeiten“, sagt Jennifer Pies. „Wir bekommen sehr viele Freiheiten, was sicher toll wird“, ergänzt Denise Hartmann, „aber ich habe auch ein wenig Angst, nicht auf alle Fragen antworten zu können.“ Eine Sorge, die die anderen teilen, insgesamt überwiegt jedoch die Vorfreude. „Ich denke, wir werden ganz viel dazulernen“, sagt Kim Kleinschmidt. Und ganz auf sich allein gestellt sind sie nicht. Denn die vier Azubis aus dem zweiten Lehrjahr sind natürlich auch da und übernehmen den Bereich der Kundenberatung und stehen für Rückfragen des ersten Lehrjahres zur Verfügung. Aber auch bei den Männern ist gefühlstechnisch alles dabei, wie Alexander Oeffling vorab verrät. „Klar macht man sich so seine Gedanken, aber die Freude überwiegt. Wir kennen uns gut und sind ein super Team.“ Felix Konegen schließt sich dieser Meinung an. „Es wird sicher interessant sein eigener Chef zu sein und auch die Kundengespräche ganz alleine zu führen.“ Kimberley Küster und Henrik Bormacher, beide bereits ausgebildete Banker, stehen den acht Azubis während der zwei Wochen zur Seite. Die beiden waren bereits vor zwei Jahren, bei der ersten Azubi-Geschäftsstelle, mit dabei und wissen, was sie erwartet. „Mir hat es damals total Spaß gemacht, selbstständig zu arbeiten“, sagt Bormacher. „Es hat einem für die eigene Entwicklung wirklich viel gebracht.“